

Leitlinien des Musikfonds

20.12.2024

Die Initiative Musik und der Musikfonds sind die zentralen Förderinstitutionen des Bundes für Populärmusik, Jazz und zeitgenössische Musik.

Trotz unterschiedlicher Zielsetzungen unserer Förderprogramme teilen wir viele gemeinsame Werte und Überzeugungen, die in diesen Leitlinien beschrieben sind.

Die Leitlinien wurden vom Team der Initiative Musik erarbeitet und vom Musikfonds in leicht modifizierter Form übernommen.

Unser Zweck

Wir sind die zentrale Fördereinrichtung des Bundes für aktuelle, avantgardistische Musik aller Sparten und Klangkunst. Musik und Klangkunst verstehen wir als kreative Ausdrucksformen, die das Potenzial haben können, gesellschaftliche Veränderung anzustoßen. Durch unsere Förderprogramme öffnen wir bundesweit auch Räume für künstlerische Forschung, Produktion und Austausch.

Unsere Ziele

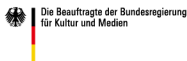
Im Sinne kultureller und ökonomischer Nachhaltigkeit ist unser primäres Ziel die Förderung der professionellen, freien Musikszene in Deutschland. Wir unterstützen Komponist:innen, Musiker:innen, Klangkünstler:innen und weitere Akteur:innen der aktuellen, nicht kommerziell orientierten Musikszene in Deutschland. Wir unterstützen internationale Kooperationen der von uns geförderten Künstler:innen.

Wir möchten Projekte aus allen gesellschaftlichen Gruppen fördern und dazu beitragen, dass niemand aufgrund von Zuschreibungen ausgeschlossen oder angefeindet wird. Unser Ziel ist es, die Vielfalt unserer Gesellschaft im Musikleben Deutschlands widerzuspiegeln.

Soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit sind uns als verantwortungsbewusste Organisation wichtig und sollen in der Förderung und unseren Eigenveranstaltungen berücksichtigt werden.

Wir möchten diese Ziele gemeinschaftlich mit unseren Netzwerken, Partner:innen und Fördernehmer:innen erreichen.

GEFÖRDERT VON



VORSTAND Prof. Martin Maria Krüger / Camille Buscot / Caroline Scholz

MITGLIEDSVERBÄNDE Deutsche Gesellschaft für Elektroakustische Musik / Deutscher Komponistenverband / Deutscher Musikrat /
Deutscher Tonkünstlerverband / Gesellschaft für Neue Musik / Initiative Musik / Deutsche Jazzunion

GESCHÄFTSFÜHRER Gregor Hotz

GESCHÄFTSSTELLE MUSIKFONDS e.V. / Bornemannstr. 16 / 13357 Berlin / +49 (0)30 232 5833 70 / info@musikfonds.de / www.musikfonds.de

Unsere Haltung und Prinzipien

Wir bekennen uns uneingeschränkt zur Demokratie als Grundprinzip unseres Handelns. Demokratie bedeutet für uns nicht nur die Einhaltung rechtsstaatlicher Prinzipien, sondern auch die Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, der auf Respekt, Toleranz und Solidarität basiert. Mit unserer Arbeit engagieren wir uns dafür, demokratische Werte – einschließlich der Kunst- und Meinungsfreiheit – zu stärken und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Wir setzen uns aktiv für Chancengleichheit, faire Bedingungen, Vielfalt und Inklusion innerhalb der Musiklandschaft ein.

Wir positionieren uns klar gegen jegliche Formen der Diskriminierung, Belästigung oder Gewalt einschließlich Rassismus, Antisemitismus, Sexismus, LGBTQIA*-Feindlichkeit, Ableismus, Klassismus, körperbezogener Diskriminierung sowie Diskriminierung aufgrund der religiösen Zugehörigkeit bzw. Weltanschauung oder des Lebensalters.

Von unseren Antragsteller:innen, Fördernehmer:innen und Partner:innen, Gremien, Kuratorien und Sonderjurs erwarten wir, dass sie diese Haltung und Prinzipien teilen. Ebenso erwarten wir unserem Team gegenüber einen respektvollen und wertschätzenden Umgang.

Sollten uns diskriminierende oder sonstige widerrechtliche Vorfälle bekannt sein oder gemeldet werden, prüfen wir diese und ziehen bei Bedarf rechtliche Expertise oder anerkannte Beratungsstellen hinzu. Im Falle eines Verstoßes behalten wir uns vor, im Rahmen unserer rechtlichen Möglichkeiten Sanktionen zu verhängen.

Wir achten auf die Einhaltung unserer Leitlinien und sorgen für ihre Durchsetzung. Organisationsintern haben wir Verantwortlichkeiten klar definiert und werden bei Verletzung unserer Werte entsprechend reagieren.

Unsere interne Kultur

Wir sind überzeugt, dass wir unsere Ziele nur dann erreichen und nach außen tragen können, wenn wir unsere Haltung und Prinzipien auch nach innen leben. Wir möchten eine inklusive, diskriminierungssensible und unterstützende Arbeitsatmosphäre schaffen, in der jede:r Einzelne das eigene Potenzial entfalten kann. Intern streben wir eine Kultur des respektvollen Miteinanders und des offenen Austauschs an, sowie eine Arbeitsumgebung, die von gegenseitiger Wertschätzung, Fairness und Transparenz geprägt ist. Wir ermutigen unsere Teammitglieder dazu, sich aktiv an Entscheidungsprozessen zu beteiligen und möchten Raum für konstruktive Kritik und gemeinsame Lösungen schaffen. Damit wollen wir dazu beitragen, dass unsere Organisation flexibel und anpassungsfähig bleibt, um den sich ständig ändernden Anforderungen und Herausforderungen gerecht zu werden.

Der Musikfonds als lernende Organisation

Wir reflektieren unser Handeln, unsere Förderprogramme, Veranstaltungen und Projekte kontinuierlich und möchten sie so barrierearm und nachhaltig wirkungsvoll wie möglich gestalten. Dabei begrüßen wir Impulse aus der Szene.

Wir befinden uns als Organisation in einem stetigen Wandel, wissend, dass wir nicht immer alles richtig machen können. Unser Bestreben ist, durch Weiterbildung und Wissensaustausch voneinander zu lernen und einander zuzuhören. Wir ziehen Expert:innen zurate und lernen aus Kritik und Fehlern, um sicherzustellen, dass sie sich nicht wiederholen.

Kontaktmöglichkeit

Wohin kann ich mich wenden, wenn ich erlebt oder beobachtet habe, dass gegen diese Leitlinien verstoßen wurde?

Auf unseren Eigenveranstaltungen sind während der gesamten Veranstaltung Personen vor Ort, die in diesen Fällen ansprechbar sind.

Für Mitarbeitende der Geschäftsstelle stehen die Mitglieder des Vorstands als externe Ansprechpersonen zur Verfügung.

Jenseits von Veranstaltungen nehmt bitte unter info@musikfonds.de oder telefonisch unter +49 (0)30 – 232 58 33 – 70 mit uns Kontakt auf.